

Der Bürger als Edelmann

Komödie nach Molière

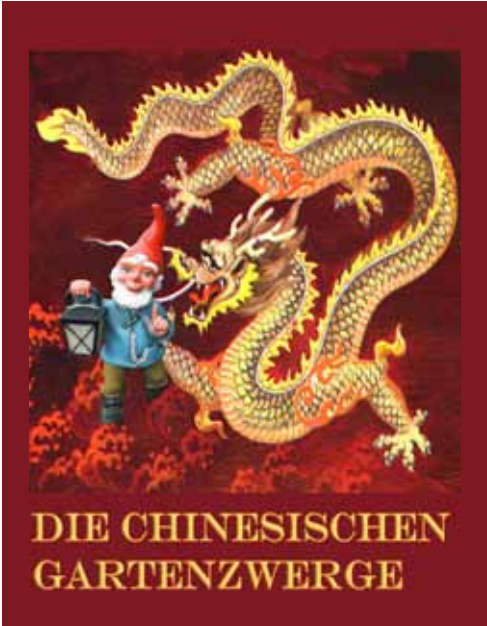
P-Seminar der Q11

**24.9.2016
Landesgartenschau**

Die chinesischen Gartenzwerge

8. Klassen

**24.9.2016
Landesgartenschau**



Unter Bademänteln - eine Posse in Plüschpantoffeln

Theatersenioren des RWG

**18.12. und 19.12.2016
19:00 Uhr**

Aula des RWG

Die unter Verfolgungswahn leidende Gräfin Mathilde von Märthesheimer hat sich in das plüschige Hotel „Rosa Rüssel“ unter einem Pseudonym zurückgezogen, um ihr wertvolles Familiencollier besser vor Dieben

schützen zu können. Auch Frau Gertrud Mai-bohm traut dem von einem tuntigen Besitzer geführten Hotel etwas Wertvolles an: ihren ziemlich prolligen Mann Bruno, der weniger von Dieben, als von der mannermordenden Cornelia verfolgt wird. Rein zufällig steigen in dem Hotel noch eine italienische Mama und ihr „Sohn“ Vincenzo ab, die für die Mafia arbeiten und es natürlich auf das Collier abgesehen haben. Bei einem turbulenten Tanztee verschwindet plötzlich das begehrte Collier und die Verwirrungen streben einem Höhepunkt zu...



Tatort: Lara will absolut nicht sterben!

von Peter Haus

Q11/Q12

**20.2. und 21.2.2017
19:30 Uhr**

Zentrum an der Badstraße

Über 1000 Mal flimmerte der „Tatort“ im 1. Programm nach einem festen Bauplan Sonntag für Sonntag in den deutschen Wohnzimmern bereits. Auch der 1001ste Tatort sollte in die Reihe passen: Die reiche Erbin

Lara wird im Auftrag ihrer Mutter von deren Diener Boris in einer dunklen Gasse volle Mülltonnen erschossen. Die Ermittlung übernehmen die alleinerziehende Kommissarin Hella Bock, deren Tochter, vernachlässigt durch den Beruf der Mutter, in das Drogenmilieu abgerutscht ist, und deren Assistentinnen Sally und Marie. Unterstützt werden sie durch die Pathologin Clara. Soweit wäre alles nach Plan, doch nun beginnt die Handlung gnadenlos in den Klischees und Unsinnigkeiten der alltäglichen Krimiproduktionen zu pflügen und diese dem Spott preiszugeben. Verdächtig ist grundlos nahezu jeder, der irgendwie in das Konzept passt, während die Täter von vornherein von den Ermittlungen ausgeschlossen sind, weil sie zu „nett“ sind. Selbst die Tote hält sich nicht an das Drehbuch und droht den Täter zu verraten. Denn „Lara will absolut nicht sterben...“



Pippi Langstrumpf

nach Astrid Lindgren

**Theatergruppe der
6. und 7. Klassen**

**22.3. und 23.3.2017
19:00 Uhr**

Aula des RWG

Die Seeräubertochter Pippi ist zur großen Freude der Nachbarskinder Annika und Tommy und zum Entsetzen der Leiterin des Waisenhauses, Frau Prysselius, mit ihrem Pferd „Kleiner Onkel“ und ihrem Affen „Herr Nilsson“ ohne ihre Eltern - ihr Vater ist in

der Südsee verschollen und ihre Mutter verstorben - in die Villa Kunterbunt eingezogen. Viele Abenteuer gilt es nun zu bestehen: Auf dem Rummel besiegt sie den „Starken August“, die Diebe Donner-Karlsson und Blom, die hinter ihrem Seeräubernschatz her sind, kann sie in die Flucht schlagen und sich dem Zugriff der Polizisten Kling und Klang entziehen. Doch die Damen des Ortes wollen Pippi unbedingt in Sicherheit zu einem ordentlichen Mädchen erziehen.

Da taucht unvermutet Pippis Vater auf und möchte sie wieder mit auf sein Schiff in die Südsee nehmen. Kann Pippi die traurigen Freunde Annika und Tommy alleine zurücklassen?



Schneewittchens Karriere

von Christof Stückelberger

Theatergruppe der 8. Klassen

5.4. und 6.4.2017
19:00 Uhr

Aula des RWG

Schneewittchens böse Stiefmutter ist entsetzt: Die beiden Spiegel behaupten tatsächlich, dass Schneewittchen mehr Twitter-Followers und Facebook Freunde hätte und genau 1000 Mal schöner sei als sie. Damit ist es klar: Schneewittchen muss weg! Doch der Jäger schafft es nicht sie zu ermorden und

VAMPIRE auf Schloss Königstein

von Brigitte Wilhelmy

Theatergruppe der Klasse 8b

27.4. und 28.4.2017
19:00 Uhr

Aula des RWG

Die Vampire Katharina, Emilia und Worador sind entsetzt. Sie haben sich um 4 Monate verschlafen und wachen in einem Schloss auf, in dem fast alle Schlossbewohner aus den unterschiedlichsten Gründen Vegetarier geworden sind. Damit sind sie für die hung-

Es war die Nachtigall - und nicht die Leiche

von Christine Steinwasser

Theatergruppe der 9. und 10. Klassen

5.7. und 6.7.2017
19:00 Uhr

Aula des RWG

In der Theatergruppe in Obermurzelhausen rumort es. Die ehrgeizige Bürgermeisterin möchte in Obermurzelhausen ein zweites Hollywood entstehen lassen. Deshalb hat sie einen renommierten Regisseur engagiert, der

Zu früh getraut

von Klaus Mitschke

Theatersenioren des RWG
25.7. und 26.7.2017
20:00 Uhr

Aula des RWG

Die junge Studentin Flo erwacht gut gelaunt in Davids Appartement und öffnet unverdrossen ein ums andre Mal die Vorhänge, die der verkaterte David, ebenfalls in der Wohnung herumgeisternd, verwundert immer wieder zuzieht. Als Davids Freund Ian klingelt und ihm sein Hemd aus dem Schlafzimmer holen soll, muss er fassungslos feststellen, dass dieses auf zwei sehr hübschen Beinen daher

so flieht das Mädchen in eine Mädchen-WG am Rande der Großstadt. Frustriert sucht die Stiefmutter Hilfe in der Selbsthilfegruppe von „Aida“ für Märchenbösewichte. Währenddessen versuchen „der gestiefelte Kater“, „Prinz Aladin“ und „Prinz Charming“ mit seinem Hofnarr Joystick Schneewittchen bei einer Traumpaarshow für sich zu begeistern. Ihre Bemühungen werden aber jäh zu Nichte gemacht, als es der bösen Stiefmutter gelingt, Schneewittchen während der Show zum Essen eines vergifteten Bio-Apfels zu bewegen. Doch Manu Grimm, der sich mit seinem Bruder Jakob aufgemacht hat, die Märchenwelt zu aktivieren, verliebt sich erfolgreich in Schneewittchen und so kann sie „dem Tod von der Schippe springen“ und wird mit ihren WG-Freundinnen zu Showstars. Die böse Stiefmutter, die unter einer Katzenhaarallergie leidet heiratet noch einmal neu: den gestiefelten Kater! Hatschi!

rigen Vampire ungenießbar. Aber auch die anderen „Schlossbewohner“ haben es nicht leicht. Rose von Rittersporn hat das baufällige Schloss geerbt und versucht mittels einer sprechenden Ritterfigur und dem Umbau des Gebäudes zu einem vegetarischen Abenteuerhotel Geld in die leeren Kassen zu bringen. Ihr Sohn John versucht unterdessen durch einen nicht ganz legalen Handel mit Blutkonserven, die er zu Hause lagert, zu Geld zu kommen. Der gute Blutgeruch ruft natürlich die hungrigen Vampire wieder auf den Plan. Doch bevor sie sich an den Schlossgästen verbeißen, kommt John die rettende Idee...

mit Profischauspielern im Gepäck „Romeo und Julia“ in dem kleinen Dorf inszenieren will. Der engagierten Amateurtheatergruppe passt die neue Richtung gar nicht. Und gestorben wird fortan nicht mehr nur im Textbuch, sondern auch real auf der Bühne. So stirbt eine Schauspielerin schon gleich bei der ersten Probe durch ein Schwert, eine zweite bricht sich den Hals. Die Ersatzschauspielerin, Hauptkommissarin Herta Hinrichter, versucht Licht in das Dunkel der Verdächtigungen und Motive zu bringen. Doch gelingt ihr das wirklich?

kommt, die nicht Davids Verlobter gehören. Bei David bricht die Panik aus, hat er doch, wie die herumliegende Urkunde verrät, die hübsche Studentin tags zuvor geheiratet. Doch seine Verlobte Vanessa kommt natürlich auch kurz darauf in die Wohnung, weswegen Flo in der Not als Davids Cousine ausgegeben wird. Auch Davids Vater, der nun ebenfalls klingelt, kennt diesen Teil der Familienchronik noch nicht. Bevor er sich aber mit seiner zukünftigen Schwiegertochter über die sich häufenden Merkwürdigkeiten austauschen kann, wird er kurzerhand in die Küche gesperrt...

